

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Die ehemaligen Kammergüter in den Ämtern Cloppenburg
und Friesoythe**

Pagenstert, Clemens

Vechta, 1912

VIII. B. Lodbergen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6687

VII. B. Elbergen.

1	Burke	Ganzerbe	Kamm. hofh.	S. S. 75
2	Gravenholt	"	Mönlich zum Gickhoff	
3	Thole	"	frei	Amth. 54 Gr. Herbstsch., 1 L. 45 Gr. Dienstgeld, 6 Sch. Haf., 36 Gr. Holzgeld, 1 L. für DSh.
4	Franne	"	"	
5	Mettmann	Halberbe	Stift Börstel	Gutsherrl. Gefälle: 2 Mt. Ag., abgelöst 1844/50. — Amth. 27 Gr. Herbstsch., 1 L. 45 Gr. Dienstgeld, 6 Sch. Haf., 36 Gr. Holzgeld, 1 L. für DSh., Wagensdienst mit 2 Pf.
6	Plate	"	"	Amth. 36 Gr. Herbstsch., 36 Gr. Maisch., 1 L. 45 Gr. Dienstgeld, 2 F. Holz oder 36 Gr., 1/3 Mairind, 6 Sch. Haf.
7	Woeste	"	Mönlich zum Gickhoff	
8	Többermann	"	"	
9	Bertke	Pfdekot.	Kirche in Lönningen seit 1422	Gutsherrl. Gefälle: 10 Bierup Ag. und 12 Pfd. Butter, 1816 abgelöst. Amth. 9 Gr. Herbstsch.
10	Gickjohann	"	frei	Amth. Leiddienst, 36 Gr. Herbstsch., 45 Gr. Dienstgeld.
11	Stuper	Brinkfz.	"	
12	Brinker	"	"	

Burke und Franne sind zerstückt. 1422 gab Gütte von Elbergen erhus unde erve to Elbergen mit allen rechte unde toberinge to ewigen tiden to blivene bi der hilgen Kerke to Lönningen (j. Bertke). 1420 kam der Elberger Garben-, Blut- und Immenzehnte, der von der Kirche von Münster lehnrübrig war, für die Summe von 100 Mark an das Kloster Börstel (Dsn. Mitt. 18, 199). 1791 wurde er von den Eingefessenen nach einem mit dem Stifte geführten Prozesse mit 8000 L. angekauft.

VIII. B. Lodbbergen.

1	Müter	Ganzerbe	Kamm. hofh.	S. S. 78
2	Stumke	"	"	S. S. 78
3	Kolfs	"	frei	
4	Drees	Halberbe	Kirche in Lönningen seit 1483	Gutsherrl. Gefälle: 1 Mt. 1 Bierup 9 Kannen Ag., 1 Feistschw., 12 Pfd. Butter, wöchentlich Hand- und Spanndienst. Freigekauft 1816.
5	Röbke	"	"	wie Drees.
6	Knobbe	Pfdekot.	frei	Amth. 9 Gr. Herbstsch. und Wagensdienst für den Vogt in Lönningen.

7	Löbben	Pfndot.	frei	Amth. 9 Gr. Herbstsch. und Briefe nach Cloppenburg tragen.
8	Holtwessels	Brinklot.	"	Amth. 18 Gr. Herbstsch., 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, Leibdienst für den Richter in Lönigen, an die Kirche in Lönigen 10 Gr.
9	Holtbierks	"	"	Amth. 9 Gr. Herbstsch., Leibdienst und Briefe nach Cloppenburg tragen.
10	Busch	Brinkstz.	"	
11	Brake	"	"	

Der Zehnte in Lobbergen war herrsch. Zehnen, 1852 abgelöst. Letzter Zehnsträger war von Korj-Schmiesing zu Latenhausen als Besitzer des Gutes Duderstadt. Für die Aufhebung des Zehnnezes wurden 19 T. 36 Gr. gezahlt. Nach dem ältesten Zehnregister der Grafen von Oldenburg hatten letztere im 13. Jahrhundert einen Hof in Lobbergen, mit dem sie 1331 den Ritter Dietrich v. Elmendorff belehnten. Später ist das Gut in den Besitz der Herrn van dem Beele übergegangen. 1483 verkaufte van dem Beele an Otto Brake die Stellen Drees und Köbke, die von letzterem wieder an die Kirche in Lönigen verkauft wurden. (Norden L. N. 60,4; Oldenb. Jahrb. 11,87; Willoh V, 147).

IX. B. Boen.

1	Orthaus	Ganzerbe	Gut Lorten	
2	Wulf	"	Gut Huckelrieden	
3	Hengemühle	"	"	
4	Westerhoff	"	frei	
5	Brüggemann	"	"	Amth. 36 Gr. Herbstschaz, 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, 1 Magerschw., 6 Sch. Haf., 36 Gr. Holzgeld, 1 T. für D. Jh., Wagensdienst für den Bogt
6	Sandker	"	"	Amth. 18 Gr. Herbstsch., 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, 6 Sch. Haf., 36 Gr. Holzgeld, 1 T. für D. Jh., Wagensdienst mit 2 Pf.
7	Kerstien	"	"	Amth. 54 Gr. Herbstsch., 1 T. 45 Gr. Dienstgeld, 2 F. Holz, 1 Magerschw., 6 Sch. Hafer. S. unten.
8	Niemann	"	?	S. unten.
9	Rohde	Halberbe	frei	Amth. 27 Gr. Herbstsch., $\frac{1}{2}$ Magerschw., 3 Sch. Haf., 58 Gr. 3 Pfen. Dienstgeld, Dienst für den Richter in Lönigen.
10	Kave Rohde	"	"	wie bei Rohde.
11	Kulker	"	Kamm. hofh.	S. S. 79
12	Tabben	"	"	S. S. 79
13	Döe	Brinklot.	frei	Amth. $1\frac{1}{2}$ Schill. Herbstsch., 1 Hornsgulden Dienstgeld.

1665 waren Kerstien und Niemann wüst. Niemann wird in den Registern des 18. Jahrh. nicht mehr aufgeführt. 1787 werden noch genannt die Brinkfizer Busche, Kave, Beckmann und Anbauer Borries. Rohde und Kave Rohde, Kulker und Tabben sind durch Teilung von 2 Ganzerben entstanden.